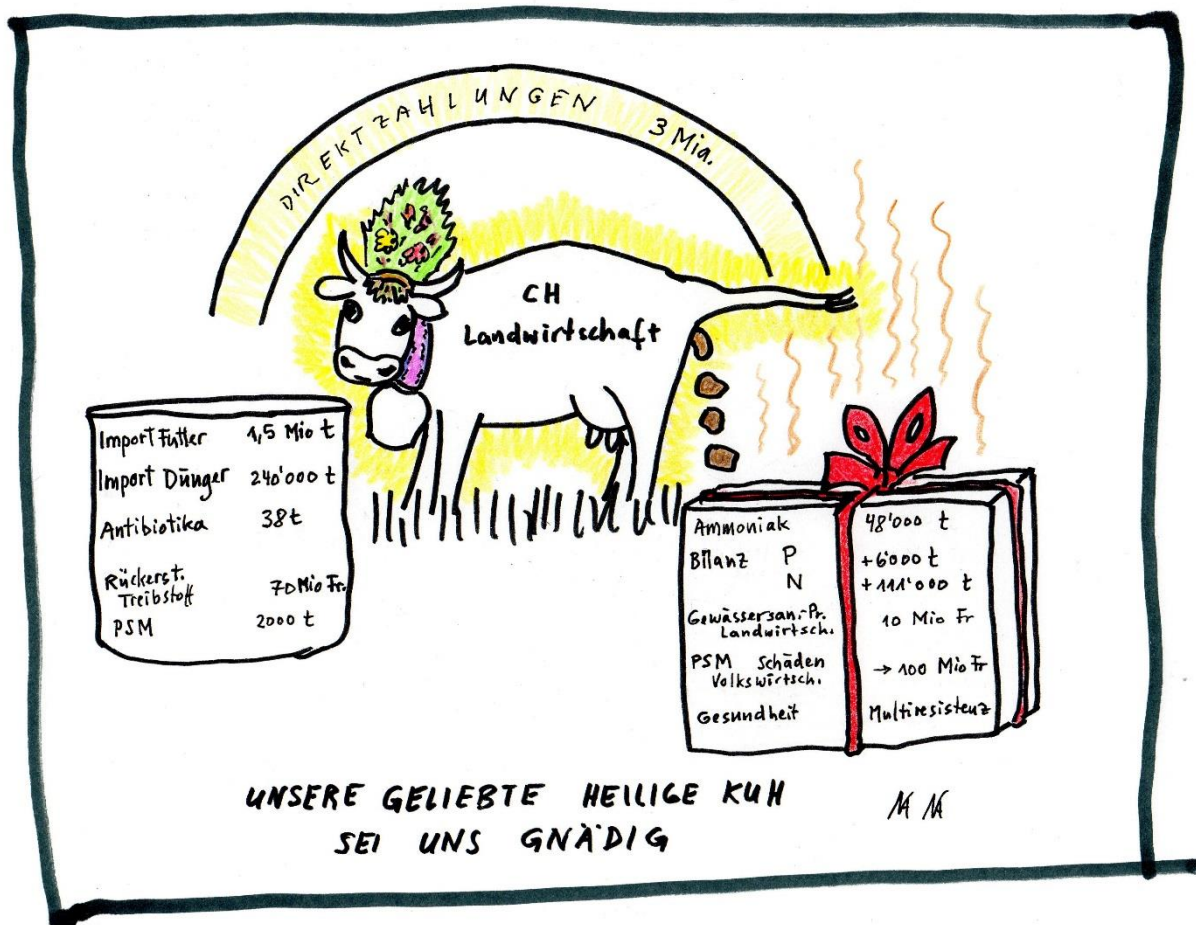
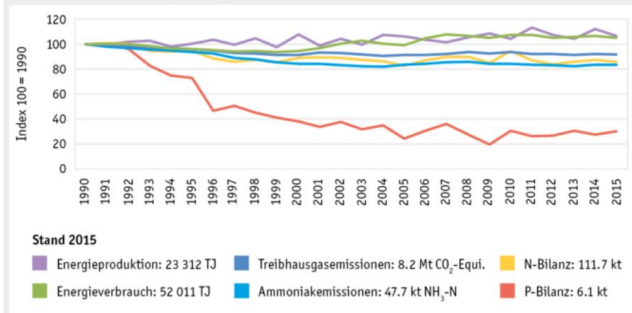


UNSERE GELIEBTE HEILIGE KUH



Entwicklung der wichtigsten Agrarumweltindikatoren im Zeitraum 1990 – 2015



Quellen: 1 SBV, 2 Agroscope und 3 HAFI

Entwicklung der landwirtschaftlichen

Stickstoff-Emissionen bis im Jahr 2020 S.Peter Agrarforschung Schweiz 2 2011

Die im Bericht Umweltziele Landwirtschaft (BAFU/BLW 2008) festgelegten Ziele zeigten auf, dass gerade im Bereich der landwirtschaftlichen Stickstoffemissionen teilweise beträchtliche Lücken zwischen den gesetzlich festgehaltenen Umweltzielen und der Ist-Situation bestehen. Beim Ammoniak beispielsweise, müssten die Emissionen aus der Landwirtschaft von gegenwärtig rund 48 kt N (Kupper et al. 2009) auf 25 kt N (BAFU/BLW 2008) annähernd halbiert werden, damit eine substanzschädigende Wirkung in sensiblen Ökosystemen verhindert werden kann. Auch bei den Zielsetzungen für die nationale Nitratfraktion ist die Lücke beträchtlich.

Die Schweizer Landwirtschaft gibt jährlich 211 Mio. Franken für Dünger aus. Das entspricht 3,3 Prozent der Gesamtausgaben für landwirtschaftliche Vorleistungen. Der Gesamtmarkt in der Schweiz umfasst rund 240'000 Tonnen pro Jahr, in Deutschland 2,4 Mio. Tonnen. Schweizerbauer, 01.02.2018